



## Sicherheitsdatenblatt gemäß Verordnung (EG) Nr. 1907/2006

Seite 1 von 13

SDB-Nr. : 488366  
V003.1

TEROSON WX 210 AE

überarbeitet am: 04.01.2017

Druckdatum: 02.03.2017

Ersetzt Version vom: 25.02.2016

### ABSCHNITT 1: Bezeichnung des Stoffs bzw. des Gemischs und des Unternehmens

#### 1.1. Produktidentifikator

TEROSON WX 210 AE

#### Enthält:

Naphtha (Erdöl), mit Wasserstoff behandelt schwer, <0.1% Benzol

#### 1.2. Relevante identifizierte Verwendungen des Stoffs oder Gemischs und Verwendungen, von denen abgeraten wird

Vorgesehene Verwendung:  
Korrosionsschutzmittel für Metalle

#### 1.3. Einzelheiten zum Lieferanten, der das Sicherheitsdatenblatt bereitstellt

Henkel AG & Co. KGaA  
Henkelstr. 67  
40589 Düsseldorf

Deutschland

Tel.: +49 (211) 797 0  
Fax-Nr.: +49 (211) 798 4008

ua-productsafety.de@henkel.com

#### 1.4. Notrufnummer

Für Notfälle steht Ihnen die Henkel-Werkfeuerwehr unter der Telefon-Nr. +49-(0)211-797-3350 Tag und Nacht zur Verfügung.

### ABSCHNITT 2: Mögliche Gefahren

#### 2.1. Einstufung des Stoffs oder Gemischs

##### Einstufung (CLP):

Aerosole

Kategorie 1

H222 Extrem entzündbares Aerosol.

H229 Behälter steht unter Druck : Kann bei Erwärmung bersten.

Spezifische Organ-Toxizität - bei einmaliger Exposition

Kategorie 3

H336 Kann Schläfrigkeit und Benommenheit verursachen.

#### 2.2. Kennzeichnungselemente

##### Kennzeichnungselemente (CLP):

##### Gefahrenpiktogramm:



##### Signalwort:

Gefahr

|                                           |                                                                                                                                                                                                                                    |
|-------------------------------------------|------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------|
| <b>Gefahrenhinweis:</b>                   | H222 Extrem entzündbares Aerosol.<br>H229 Behälter steht unter Druck : Kann bei Erwärmung bersten.<br>H336 Kann Schläfrigkeit und Benommenheit verursachen.                                                                        |
| <b>Ergänzende Informationen</b>           | EUH066 Wiederholter Kontakt kann zu spröder oder rissiger Haut führen.                                                                                                                                                             |
| <b>Sicherheitshinweis:<br/>Prävention</b> | P210 Von Hitze, heißen Oberflächen, Funken, offenen Flammen sowie anderen Zündquellenarten fernhalten. Nicht rauchen<br>P251 Nicht durchstechen oder verbrennen, auch nicht nach Gebrauch.<br>P261 Einatmen von Aerosol vermeiden. |
| <b>Sicherheitshinweis:<br/>Reaktion</b>   | P370+P378 Bei Brand: Schaum, Löschpulver, Kohlendioxid zum Löschen verwenden.                                                                                                                                                      |
| <b>Sicherheitshinweis:<br/>Lagerung</b>   | P410+P412 Vor Sonnenbestrahlung schützen. Nicht Temperaturen über 50 °C/122 °F aussetzen.                                                                                                                                          |

### 2.3. Sonstige Gefahren

Der Aerosolbehälter steht unter Druck. Nicht hohen Temperaturen aussetzen.

Erfüllt nicht die Kriterien Persistent, Bioakkumulativ und Toxisch (PBT), sehr Persistent und sehr Bioakkumulativ (vPvB).

## ABSCHNITT 3: Zusammensetzung/Angaben zu Bestandteilen

### 3.2. Gemische

#### Allgemeine chemische Charakterisierung:

Korrosionsschutzmittel für Metalle

#### Basisstoffe der Zubereitung:

Lösemittel

#### Inhaltsstoffangabe gemäß CLP (EG) Nr 1272/2008:

| Gefährliche Inhaltsstoffe<br>CAS-Nr.                                             | EG-Nummer<br>REACH-Reg. No.   | Gehalt    | Einstufung                                                       |
|----------------------------------------------------------------------------------|-------------------------------|-----------|------------------------------------------------------------------|
| Naphtha (Erdöl), mit Wasserstoff behandelt<br>schwer, <0.1% Benzol<br>64742-48-9 | 265-150-3<br>01-2119463258-33 | 20- 40 %  | Flam. Liq. 3<br>H226<br>Asp. Tox. 1<br>H304<br>STOT SE 3<br>H336 |
| Isobutan<br>75-28-5                                                              | 200-857-2<br>01-2119485395-27 | 20- 40 %  | Flam. Gas 1<br>H220<br>Press. Gas<br>H280                        |
| Propan<br>74-98-6                                                                | 200-827-9<br>01-2119486944-21 | 10- 20 %  | Flam. Gas 1<br>H220<br>Press. Gas<br>H280                        |
| Sulfonsäuren, Erdöl, Calciumsalze,<br>überalkalisch<br>68783-96-0                | 272-213-9                     | 5- < 10 % | Aquatic Chronic 4<br>H413                                        |
| Erdöl, schwer, wasserstoffbehandelt<br>64742-48-9                                | 265-150-3                     | 1- < 5 %  | Asp. Tox. 1<br>H304<br>Aquatic Chronic 4<br>H413                 |

Vollständiger Wortlaut der H-Sätze und anderer Abkürzungen siehe Kapitel 16 'Sonstige Angaben'.

Für Stoffe ohne Einstufung können länderspezifische Arbeitsplatzgrenzwerte vorhanden sein.

## ABSCHNITT 4: Erste-Hilfe-Maßnahmen

### 4.1. Beschreibung der Erste-Hilfe-Maßnahmen

**Einatmen:**

Frische Luft, bei anhaltenden Beschwerden Arzt aufsuchen.

**Hautkontakt:**

Spülung mit fließendem Wasser und Seife. Hautpflege. Beschmutzte, getränkte Kleidung wechseln.

**Augenkontakt:**

Sofortige Spülung unter fließendem Wasser (10 Minuten lang), Facharzt aufsuchen.

**Verschlucken:**

Nicht relevant.

**4.2. Wichtigste akute und verzögert auftretende Symptome und Wirkungen**

Wiederholter Kontakt kann zu spröder oder rissiger Haut führen.

Dämpfe können Schläfrigkeit und Benommenheit verursachen.

**4.3. Hinweise auf ärztliche Soforthilfe oder Spezialbehandlung**

Siehe Kapitel: Beschreibung der Erste-Hilfe-Maßnahmen

**ABSCHNITT 5: Maßnahmen zur Brandbekämpfung****5.1. Löschmittel****Geeignete Löschmittel:**

Alle gebräuchlichen Löschmittel sind geeignet.

**Aus Sicherheitsgründen ungeeignete Löschmittel:**

Wasservollstrahl (lösungsmittelhaltiges Produkt).

**5.2. Besondere vom Stoff oder Gemisch ausgehende Gefahren**

Im Brandfall können giftige Gase entstehen.

**5.3. Hinweise für die Brandbekämpfung**

Umgebungsluftunabhängigen Atemschutz tragen.

Persönliche Schutzausrüstung tragen.

**ABSCHNITT 6: Maßnahmen bei unbeabsichtigter Freisetzung****6.1. Personenbezogene Vorsichtsmaßnahmen, Schutzausrüstungen und in Notfällen anzuwendende Verfahren**

Persönliche Schutzausrüstung tragen.

Berührung mit den Augen und der Haut vermeiden.

Ungeschützte Personen fernhalten.

Rutschgefahr durch auslaufendes Produkt.

**6.2. Umweltschutzmaßnahmen**

Nicht in die Kanalisation / Oberflächenwasser / Grundwasser gelangen lassen.

**6.3. Methoden und Material für Rückhaltung und Reinigung**

Mit flüssigkeitsbindendem Material (z.B. Sand, Torf, Sägemehl) aufnehmen.

Kontaminiertes Material als Abfall nach Abschn. 13 entsorgen.

**6.4. Verweis auf andere Abschnitte**

Hinweise in Abschnitt 8 beachten

**ABSCHNITT 7: Handhabung und Lagerung****7.1. Schutzmaßnahmen zur sicheren Handhabung**

Offenes Feuer und Zündquellen vermeiden.

Behälter und zu befüllende Anlage erden.

Explosionssichere elektrische Geräte verwenden.

Nur funkenfreies Werkzeug verwenden.

Maßnahmen gegen elektrostatische Entladungen treffen.

**Hygienemaßnahmen:**

Vor den Pausen und nach Arbeitsende Hände waschen.  
Bei der Arbeit nicht essen, trinken oder rauchen.

**7.2. Bedingungen zur sicheren Lagerung unter Berücksichtigung von Unverträglichkeiten**

Für gute Be- und Entlüftung sorgen.

**7.3. Spezifische Endanwendungen**

Korrosionsschutzmittel für Metalle

**ABSCHNITT 8: Begrenzung und Überwachung der Exposition/Persönliche Schutzausrüstungen****8.1. Zu überwachende Parameter****Arbeitsplatzgrenzwerte**

Gültig für  
Deutschland

| Inhaltstoff [Regulierte Stoffgruppe]      | ppm   | mg/m <sup>3</sup> | Werttyp                        | Kategorie Kurzzeitwert /<br>Bemerkungen     | Gesetzliche Liste |
|-------------------------------------------|-------|-------------------|--------------------------------|---------------------------------------------|-------------------|
| Isobutan<br>75-28-5<br>[ISOBUTAN]         | 1.000 | 2.400             | AGW:                           | 4                                           | TRGS 900          |
| Isobutan<br>75-28-5<br>[ISOBUTAN]         |       |                   | Kategorie für<br>Kurzzeitwerte | Kategorie II: Resorptiv<br>wirksame Stoffe. | TRGS 900          |
| Propan verflüssigt<br>74-98-6<br>[PROPAN] | 1.000 | 1.800             | AGW:                           | 4                                           | TRGS 900          |
| Propan verflüssigt<br>74-98-6<br>[PROPAN] |       |                   | Kategorie für<br>Kurzzeitwerte | Kategorie II: Resorptiv<br>wirksame Stoffe. | TRGS 900          |

**Derived No-Effect Level (DNEL):**

| Name aus Liste                                                                   | Anwendungsge-<br>biet    | Exposition<br>sweg | Auswirkung auf<br>die Gesundheit                       | Exposition<br>sdauer | Wert                  | Bemerkungen |
|----------------------------------------------------------------------------------|--------------------------|--------------------|--------------------------------------------------------|----------------------|-----------------------|-------------|
| Naphtha (Erdöl), mit Wasserstoff behandelt<br>schwer, <0.1% Benzol<br>64742-48-9 | Arbeitnehmer             | dermal             | Langfristige<br>Exposition -<br>systemische<br>Effekte |                      | 208 mg/kg KG/Tag      |             |
| Naphtha (Erdöl), mit Wasserstoff behandelt<br>schwer, <0.1% Benzol<br>64742-48-9 | Arbeitnehmer             | Einatmen           | Langfristige<br>Exposition -<br>systemische<br>Effekte |                      | 871 mg/m <sup>3</sup> |             |
| Naphtha (Erdöl), mit Wasserstoff behandelt<br>schwer, <0.1% Benzol<br>64742-48-9 | Breite<br>Öffentlichkeit | dermal             | Langfristige<br>Exposition -<br>systemische<br>Effekte |                      | 125 mg/kg KG/Tag      |             |
| Naphtha (Erdöl), mit Wasserstoff behandelt<br>schwer, <0.1% Benzol<br>64742-48-9 | Breite<br>Öffentlichkeit | Einatmen           | Langfristige<br>Exposition -<br>systemische<br>Effekte |                      | 185 mg/m <sup>3</sup> |             |
| Naphtha (Erdöl), mit Wasserstoff behandelt<br>schwer, <0.1% Benzol<br>64742-48-9 | Breite<br>Öffentlichkeit | oral               | Langfristige<br>Exposition -<br>systemische<br>Effekte |                      | 125 mg/kg KG/Tag      |             |

**Biologischer Grenzwert (BGW):**

keine

**8.2. Begrenzung und Überwachung der Exposition:**

Hinweise zur Gestaltung technischer Anlagen:

Bei Aerosolbildung für ausreichende Absaugung und Belüftung sorgen.

Atemschutz:

Bei Aerosolbildung empfehlen wir das Tragen eines geeigneten Atemschutzes mit ABEK-P2-Filter (EN 14387).

Diese Empfehlung ist auf die Bedingungen vor Ort abzustimmen.

Handschutz:

Chemikalienbeständige Schutzhandschuhe (EN 374). Geeignete Materialien bei kurzfristigem Kontakt bzw. Spritzern (Empfohlen: Mindestens Schutzindex 2, entsprechend > 30 Minuten Permeationszeit nach EN 374): Polychloropren (CR;  $\geq 1$  mm Schichtdicke) oder Naturkautschuk (NR;  $\geq 1$  mm Schichtdicke) Geeignete Materialien auch bei längerem, direktem Kontakt (Empfohlen: Schutzindex 6, entsprechend > 480 Minuten Permeationszeit nach EN 374): Polychloropren (CR;  $\geq 1$  mm Schichtdicke) oder Naturkautschuk (NR;  $\geq 1$  mm Schichtdicke) Die Angaben basieren auf Literaturangaben und Informationen von Handschuhherstellern oder sind durch Analogieschluß von ähnlichen Stoffen abgeleitet. Es ist zu beachten, dass die Gebrauchsdauer eines Chemikalienschutzhandschuhs in der Praxis auf Grund der vielen Einflußfaktoren (z.B. Temperatur) deutlich kürzer als die nach EN 374 ermittelte Permeationszeit sein kann. Bei Abnutzungserscheinungen ist der Handschuh zu wechseln.

Augenschutz:

Dicht schließende Schutzbrille.

Der Augenschutz sollte konform zur EN 166 sein.

Körperschutz:

Persönliche Schutzausrüstung tragen.

Arm- und beinbedeckende Schutzkleidung

Die Schutzkleidung sollte konform zur EN 14505 für Flüssigkeitsspritzer oder zur EN 13982 für Stäube sein.

Hinweise zu persönlicher Schutzausrüstung:

Nur Schutzkleidung mit CE-Zeichen gemäß Richtlinie 89/686/EWG verwenden.

Die Informationen zur vorgeschlagenen persönlichen Schutzausrüstungen haben nur eine beratende Funktion. Eine vollständige Risikoabschätzung sollte vor der Verwendung des Produktes durchgeführt werden, um einzuschätzen, ob sich die angezeigten persönlichen Schutzausrüstungen für die örtlichen Gegebenheiten eignen. Die persönliche Schutzausrüstung sollte konform zu den maßgeblichen EU-Standards sein.

**ABSCHNITT 9: Physikalische und chemische Eigenschaften****9.1. Angaben zu den grundlegenden physikalischen und chemischen Eigenschaften**

|                             |                                         |
|-----------------------------|-----------------------------------------|
| Aussehen                    | Aerosol<br>Flüssigkeit<br>hellbraun     |
| Geruch                      | charakteristisch                        |
| Geruchsschwelle             | Keine Daten vorhanden / Nicht anwendbar |
| pH-Wert                     | Keine Daten vorhanden / Nicht anwendbar |
| Siedebeginn                 | Nicht anwendbar                         |
| Flammpunkt                  | Nicht bestimmbar.                       |
| Zersetzungstemperatur       | Keine Daten vorhanden / Nicht anwendbar |
| Dampfdruck                  | Keine Daten vorhanden / Nicht anwendbar |
| Dichte                      | Keine Daten vorhanden / Nicht anwendbar |
| Schüttdichte                | Keine Daten vorhanden / Nicht anwendbar |
| Viskosität                  | Keine Daten vorhanden / Nicht anwendbar |
| Viskosität (kinematisch)    | Keine Daten vorhanden / Nicht anwendbar |
| Explosive Eigenschaften     | Keine Daten vorhanden / Nicht anwendbar |
| Löslichkeit qualitativ      | Keine Daten vorhanden / Nicht anwendbar |
| Erstarrungstemperatur       | Keine Daten vorhanden / Nicht anwendbar |
| Schmelzpunkt                | Keine Daten vorhanden / Nicht anwendbar |
| Entzündbarkeit              | Keine Daten vorhanden / Nicht anwendbar |
| Selbstentzündungstemperatur | Keine Daten vorhanden / Nicht anwendbar |

Explosionsgrenzen  
 Verteilungskoeffizient: n-Octanol/Wasser  
 Verdampfungsgeschwindigkeit  
 Dampfdichte  
 Oxidierende Eigenschaften

Keine Daten vorhanden / Nicht anwendbar  
 Keine Daten vorhanden / Nicht anwendbar  
 Keine Daten vorhanden / Nicht anwendbar  
 Keine Daten vorhanden / Nicht anwendbar  
 Keine Daten vorhanden / Nicht anwendbar

## 9.2. Sonstige Angaben

Keine Daten vorhanden / Nicht anwendbar

## ABSCHNITT 10: Stabilität und Reaktivität

### 10.1. Reaktivität

Oxidationsmittel.

### 10.2. Chemische Stabilität

Stabil unter angegebenen Lagerungsbedingungen.

### 10.3. Möglichkeit gefährlicher Reaktionen

Siehe Abschnitt Reaktivität

### 10.4. Zu vermeidende Bedingungen

Temperaturen über ca. 50 °C  
 Hitze, Flammen, Funken und andere Zündquellen fernhalten.

### 10.5. Unverträgliche Materialien

Siehe Abschnitt Reaktivität.

### 10.6. Gefährliche Zersetzungsprodukte

Keine Zersetzung bei bestimmungsgemäßer Verwendung.

## ABSCHNITT 11: Toxikologische Angaben

### 11.1. Angaben zu toxikologischen Wirkungen

#### Allgemeine Angaben zur Toxikologie:

Das Gemisch ist auf Grundlage der verfügbaren Gefahrendaten der Inhaltsstoffe, wie definiert in den Einstufungskriterien für Gemische für jede Gefahrenklasse in Annex I der Verordnung (EG) Nr. 1272/2008, eingestuft. Relevante verfügbare Informationen zu Gesundheits- und ökologischen Aspekten der Substanzen aus Kapitel 3 werden im Folgenden bereit gestellt.

#### Spezifische Zielorgan-Toxizität bei einmaliger Exposition:

Kann Schläfrigkeit und Benommenheit verursachen.

#### Hautreizung:

Wiederholter Kontakt kann zu spröder oder rissiger Haut führen.

#### Akute orale Toxizität:

| Gefährliche Inhaltsstoffe<br>CAS-Nr.                                          | Werttyp | Wert           | Aufnahmeweg | Expositionsdauer | Spezies | Methode                                  |
|-------------------------------------------------------------------------------|---------|----------------|-------------|------------------|---------|------------------------------------------|
| Naphtha (Erdöl), mit Wasserstoff behandelt schwer, <0.1% Benzol<br>64742-48-9 | LD50    | > 5.000 mg/kg  | oral        |                  | Ratte   | OECD Guideline 401 (Acute Oral Toxicity) |
| Sulfonsäuren, Erdöl, Calciumsalze, überalkalisch<br>68783-96-0                | LD50    | > 20.000 mg/kg | oral        |                  | Ratte   | nicht spezifiziert                       |
| Erdöl, schwer, wasserstoffbehandelt<br>64742-48-9                             | LD50    | > 5.000 mg/kg  | oral        |                  | Ratte   | OECD Guideline 401 (Acute Oral Toxicity) |

**Akute inhalative Toxizität:**

| Gefährliche Inhaltsstoffe CAS-Nr.                                          | Werttyp | Wert     | Aufnahmeweg | Expositionsdauer | Spezies | Methode                                        |
|----------------------------------------------------------------------------|---------|----------|-------------|------------------|---------|------------------------------------------------|
| Naphtha (Erdöl), mit Wasserstoff behandelt schwer, <0.1% Benzol 64742-48-9 | LC50    | 619 mg/l | Dampf       | 4 h              | Ratte   | OECD Guideline 403 (Acute Inhalation Toxicity) |
| Propan 74-98-6                                                             | LC50    |          |             | 4 h              | Maus    | nicht spezifiziert                             |
| Erdöl, schwer, wasserstoffbehandelt 64742-48-9                             | LC50    |          | Dampf       | 4 h              | Ratte   | OECD Guideline 403 (Acute Inhalation Toxicity) |

**Akute dermale Toxizität:**

| Gefährliche Inhaltsstoffe CAS-Nr.                                          | Werttyp | Wert           | Aufnahmeweg | Expositionsdauer | Spezies   | Methode                                    |
|----------------------------------------------------------------------------|---------|----------------|-------------|------------------|-----------|--------------------------------------------|
| Naphtha (Erdöl), mit Wasserstoff behandelt schwer, <0.1% Benzol 64742-48-9 | LD50    | > 2.000 mg/kg  | dermal      |                  | Kaninchen | OECD Guideline 402 (Acute Dermal Toxicity) |
| Sulfonsäuren, Erdöl, Calciumsalze, überalkalisch 68783-96-0                | LD50    | > 20.000 mg/kg | dermal      |                  | Kaninchen |                                            |
| Erdöl, schwer, wasserstoffbehandelt 64742-48-9                             | LD50    | > 2.000 mg/kg  | dermal      |                  | Kaninchen | OECD Guideline 402 (Acute Dermal Toxicity) |

**Schwere Augenschädigung/-reizung:**

| Gefährliche Inhaltsstoffe CAS-Nr.                                          | Ergebnis      | Expositionsdauer | Spezies   | Methode                                               |
|----------------------------------------------------------------------------|---------------|------------------|-----------|-------------------------------------------------------|
| Naphtha (Erdöl), mit Wasserstoff behandelt schwer, <0.1% Benzol 64742-48-9 | nicht reizend |                  | Kaninchen | OECD Guideline 405 (Acute Eye Irritation / Corrosion) |
| Erdöl, schwer, wasserstoffbehandelt 64742-48-9                             | nicht reizend |                  | Kaninchen | OECD Guideline 405 (Acute Eye Irritation / Corrosion) |

**Sensibilisierung der Atemwege/Haut:**

| Gefährliche Inhaltsstoffe CAS-Nr.                                          | Ergebnis               | Testtyp      | Spezies         | Methode                                 |
|----------------------------------------------------------------------------|------------------------|--------------|-----------------|-----------------------------------------|
| Naphtha (Erdöl), mit Wasserstoff behandelt schwer, <0.1% Benzol 64742-48-9 | nicht sensibilisierend | Buehler test | Meerschweinchen | OECD Guideline 406 (Skin Sensitisation) |
| Erdöl, schwer, wasserstoffbehandelt 64742-48-9                             | nicht sensibilisierend | Buehler test | Meerschweinchen | OECD Guideline 406 (Skin Sensitisation) |

**Keimzell-Mutagenität:**

| Gefährliche Inhaltsstoffe<br>CAS-Nr.                                                | Ergebnis | Studientyp /<br>Verabreichungsroute                      | Metabolische<br>Aktivierung/<br>Expositionszeit | Spezies                    | Methode                                                                     |
|-------------------------------------------------------------------------------------|----------|----------------------------------------------------------|-------------------------------------------------|----------------------------|-----------------------------------------------------------------------------|
| Naphtha (Erdöl), mit<br>Wasserstoff behandelt<br>schwer, <0.1% Benzol<br>64742-48-9 | negativ  | bacterial reverse<br>mutation assay (e.g<br>Ames test)   | mit und ohne                                    |                            | OECD Guideline 471<br>(Bacterial Reverse Mutation<br>Assay)                 |
|                                                                                     | negativ  | Säugetierzell-<br>Genmutationsmuster                     | mit und ohne                                    |                            | OECD Guideline 476 (In vitro<br>Mammalian Cell Gene<br>Mutation Test)       |
| Naphtha (Erdöl), mit<br>Wasserstoff behandelt<br>schwer, <0.1% Benzol<br>64742-48-9 | negativ  | Intraperitoneal                                          |                                                 | Ratte                      | OECD Guideline 475<br>(Mammalian Bone Marrow<br>Chromosome Aberration Test) |
| Isobutan<br>75-28-5                                                                 | negativ  | bacterial reverse<br>mutation assay (e.g<br>Ames test)   | mit und ohne                                    |                            | OECD Guideline 471<br>(Bacterial Reverse Mutation<br>Assay)                 |
|                                                                                     | negativ  | in vitro<br>Säugetierchromoso-<br>men Anomalien-<br>Test | mit und ohne                                    |                            | OECD Guideline 473 (In vitro<br>Mammalian Chromosome<br>Aberration Test)    |
| Isobutan<br>75-28-5                                                                 | negativ  |                                                          |                                                 | Drosophila<br>melanogaster | nicht spezifiziert                                                          |
| Propan<br>74-98-6                                                                   | negativ  | bacterial reverse<br>mutation assay (e.g<br>Ames test)   | mit und ohne                                    |                            | OECD Guideline 471<br>(Bacterial Reverse Mutation<br>Assay)                 |
|                                                                                     | negativ  | in vitro<br>Säugetierchromoso-<br>men Anomalien-<br>Test | mit und ohne                                    |                            | OECD Guideline 473 (In vitro<br>Mammalian Chromosome<br>Aberration Test)    |
| Propan<br>74-98-6                                                                   | negativ  |                                                          |                                                 | Drosophila<br>melanogaster | nicht spezifiziert                                                          |
| Erdöl, schwer,<br>wasserstoffbehandelt<br>64742-48-9                                | negativ  | bacterial reverse<br>mutation assay (e.g<br>Ames test)   | mit und ohne                                    |                            | OECD Guideline 471<br>(Bacterial Reverse Mutation<br>Assay)                 |
|                                                                                     | negativ  | Säugetierzell-<br>Genmutationsmuster                     | mit und ohne                                    |                            | OECD Guideline 476 (In vitro<br>Mammalian Cell Gene<br>Mutation Test)       |
| Erdöl, schwer,<br>wasserstoffbehandelt<br>64742-48-9                                | negativ  | Intraperitoneal                                          |                                                 | Ratte                      | OECD Guideline 475<br>(Mammalian Bone Marrow<br>Chromosome Aberration Test) |



**Reproduktionstoxizität:**

| Gefährliche Inhaltsstoffe CAS-Nr.                                          | Ergebnis / Klassifizierung                            | Spezies                                      | Expositions dauer | Spezies | Methode                                                         |
|----------------------------------------------------------------------------|-------------------------------------------------------|----------------------------------------------|-------------------|---------|-----------------------------------------------------------------|
| Naphtha (Erdöl), mit Wasserstoff behandelt schwer, <0.1% Benzol 64742-48-9 | NOAEL P = >= 20000 mg/m3<br>NOAEL F1 = >= 20000 mg/m3 | 2- Generatione n-Studie<br>Inhalation: Dampf |                   | Ratte   | OECD Guideline 416 (Two-Generation Reproduction Toxicity Study) |
| Erdöl, schwer, wasserstoffbehandelt 64742-48-9                             | NOAEL P = >= 20000 mg/m3<br>NOAEL F1 = >= 20000 mg/m3 | 2- Generatione n-Studie<br>Inhalation: Dampf |                   | Ratte   | OECD Guideline 416 (Two-Generation Reproduction Toxicity Study) |

**Toxizität bei wiederholter Verabreichung**

| Gefährliche Inhaltsstoffe CAS-Nr.                                          | Ergebnis          | Aufnahmeweg       | Expositions dauer / Frequenz der Anwendungen | Spezies | Methode                                                                                                                  |
|----------------------------------------------------------------------------|-------------------|-------------------|----------------------------------------------|---------|--------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------|
| Naphtha (Erdöl), mit Wasserstoff behandelt schwer, <0.1% Benzol 64742-48-9 |                   | Inhalation: Dampf | 6 h/d, 5 d/w for 4 weeksdaily                | Ratte   | OECD Guideline 412 (Repeated Dose Inhalation Toxicity: 28/14-Day)                                                        |
| Naphtha (Erdöl), mit Wasserstoff behandelt schwer, <0.1% Benzol 64742-48-9 | NOAEL=3.750 mg/kg | dermal            | once per day                                 | Ratte   | OECD Guideline 410 (Repeated Dose Dermal Toxicity: 21/28-Day Study)                                                      |
| Isobutan 75-28-5                                                           |                   | inhalation: gas   | 28 d                                         | Ratte   | OECD Guideline 422 (Combined Repeated Dose Toxicity Study with the Reproduction / Developmental Toxicity Screening Test) |
| Propan 74-98-6                                                             |                   | inhalation: gas   | 28 d                                         | Ratte   | OECD Guideline 422 (Combined Repeated Dose Toxicity Study with the Reproduction / Developmental Toxicity Screening Test) |
| Erdöl, schwer, wasserstoffbehandelt 64742-48-9                             |                   | Inhalation: Dampf | 6 h/d, 5 d/w for 4 weeksdaily                | Ratte   | OECD Guideline 412 (Repeated Dose Inhalation Toxicity: 28/14-Day)                                                        |
| Erdöl, schwer, wasserstoffbehandelt 64742-48-9                             | NOAEL=3.750 mg/kg | dermal            | once per day                                 | Ratte   | OECD Guideline 410 (Repeated Dose Dermal Toxicity: 21/28-Day Study)                                                      |

**ABSCHNITT 12: Umweltbezogene Angaben****Allgemeine Angaben zur Ökologie:**

Das Gemisch ist auf Grundlage der verfügbaren Gefahrendaten der Inhaltsstoffe, wie definiert in den Einstufungskriterien für Gemische für jede Gefahrenklasse in Annex I der Verordnung (EG) Nr. 1272/2008, eingestuft. Relevante verfügbare Informationen zu Gesundheits- und ökologischen Aspekten der Substanzen aus Kapitel 3 werden im Folgenden bereit gestellt. Nicht ins Abwasser, ins Erdreich oder in Gewässer gelangen lassen.

**12.1. Toxizität**

| Gefährliche Inhaltsstoffe CAS-Nr. | Werttyp | Wert      | Studie der akuten Toxizität | Expositionsdauer | Spezies | Methode            |
|-----------------------------------|---------|-----------|-----------------------------|------------------|---------|--------------------|
| Isobutan 75-28-5                  | EC50    | 7,71 mg/l | Algae                       | 96 h             |         | nicht spezifiziert |

**12.2. Persistenz und Abbaubarkeit**

| Gefährliche Inhaltsstoffe CAS-Nr. | Ergebnis | Aufnahmeweg | Abbaubarkeit | Methode |
|-----------------------------------|----------|-------------|--------------|---------|
|-----------------------------------|----------|-------------|--------------|---------|

|                                                                   |  |       |        |                                                                          |
|-------------------------------------------------------------------|--|-------|--------|--------------------------------------------------------------------------|
| Sulfonsäuren, Erdöl,<br>Calciumsalze, überalkalisch<br>68783-96-0 |  | aerob | 85,2 % | OECD Guideline 302 B (Inherent biodegradability: Zahn-Wellens/EMPA Test) |
|                                                                   |  | aerob | 9,1 %  | OECD Guideline 301 B (Ready Biodegradability: CO2 Evolution Test)        |

**12.3. Bioakkumulationspotenzial / 12.4. Mobilität im Boden**

| Gefährliche Inhaltsstoffe<br>CAS-Nr.                              | LogPow | Biokonzentrationsfaktor (BCF) | Expositions-<br>dauer | Spezies | Temperatur | Methode                                                                            |
|-------------------------------------------------------------------|--------|-------------------------------|-----------------------|---------|------------|------------------------------------------------------------------------------------|
| Isobutan<br>75-28-5                                               | 2,88   |                               |                       |         | 20 °C      | OECD Guideline 107 (Partition Coefficient (n-octanol / water), Shake Flask Method) |
| Sulfonsäuren, Erdöl,<br>Calciumsalze, überalkalisch<br>68783-96-0 | 19,7   |                               |                       |         |            | OECD Guideline 107 (Partition Coefficient (n-octanol / water), Shake Flask Method) |

**12.5. Ergebnisse der PBT- und vPvB-Beurteilung**

| Gefährliche Inhaltsstoffe<br>CAS-Nr.                                          | PBT/vPvB                                                                                                                  |
|-------------------------------------------------------------------------------|---------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------|
| Naphtha (Erdöl), mit Wasserstoff behandelt schwer, <0.1% Benzol<br>64742-48-9 | Erfüllt nicht die Kriterien Persistent, Bioakkumulativ und Toxisch (PBT), sehr Persistent und sehr Bioakkumulativ (vPvB). |
| Isobutan<br>75-28-5                                                           | Erfüllt nicht die Kriterien Persistent, Bioakkumulativ und Toxisch (PBT), sehr Persistent und sehr Bioakkumulativ (vPvB). |
| Propan<br>74-98-6                                                             | Erfüllt nicht die Kriterien Persistent, Bioakkumulativ und Toxisch (PBT), sehr Persistent und sehr Bioakkumulativ (vPvB). |

**12.6. Andere schädliche Wirkungen**

Keine Daten vorhanden.

**ABSCHNITT 13: Hinweise zur Entsorgung****13.1. Verfahren der Abfallbehandlung**

Entsorgung des Produktes:

Muss in Abstimmung mit der zuständigen Behörde einer Sonderbehandlung zugeführt werden.

**Abfallschlüssel**

Die EAK-Abfallschlüssel sind nicht produkt- sondern herkunftsbezogen. Der Hersteller kann daher für die Produkte, die in unterschiedlichen Branchen Anwendung finden, keinen Abfallschlüssel angeben. Die aufgeführten Schlüssel sind als Empfehlung für den Anwender zu verstehen.

08 04 09 Klebstoff- und Dichtmassenabfälle, die organische Lösemittel oder andere gefährliche Stoffe enthalten

## ABSCHNITT 14: Angaben zum Transport

### 14.1. UN-Nummer

|      |      |
|------|------|
| ADR  | 1950 |
| RID  | 1950 |
| ADN  | 1950 |
| IMDG | 1950 |
| IATA | 1950 |

### 14.2. Ordnungsgemäße UN-Versandbezeichnung

|      |                     |
|------|---------------------|
| ADR  | DRUCKGASPACKUNGEN   |
| RID  | DRUCKGASPACKUNGEN   |
| ADN  | DRUCKGASPACKUNGEN   |
| IMDG | AEROSOLS            |
| IATA | Aerosols, flammable |

### 14.3. Transportgefahrenklassen

|      |     |
|------|-----|
| ADR  | 2.1 |
| RID  | 2.1 |
| ADN  | 2.1 |
| IMDG | 2.1 |
| IATA | 2.1 |

### 14.4. Verpackungsgruppe

ADR  
RID  
ADN  
IMDG  
IATA

### 14.5. Umweltgefahren

|      |                 |
|------|-----------------|
| ADR  | Nicht anwendbar |
| RID  | Nicht anwendbar |
| ADN  | Nicht anwendbar |
| IMDG | Nicht anwendbar |
| IATA | Nicht anwendbar |

### 14.6. Besondere Vorsichtsmaßnahmen für den Verwender

|      |                 |
|------|-----------------|
| ADR  | Nicht anwendbar |
|      | Tunnelcode: (D) |
| RID  | Nicht anwendbar |
| ADN  | Nicht anwendbar |
| IMDG | Nicht anwendbar |
| IATA | Nicht anwendbar |

### 14.7. Massengutbeförderung gemäß Anhang II des MARPOL-Übereinkommens und gemäß IBC-Code

Nicht anwendbar

## ABSCHNITT 15: Rechtsvorschriften

### 15.1. Vorschriften zu Sicherheit, Gesundheits- und Umweltschutz/spezifische Rechtsvorschriften für den Stoff oder das Gemisch

|                                  |        |
|----------------------------------|--------|
| VOC-Gehalt                       | 76,7 % |
| (VOCV 814.018 VOC-Verordnung CH) |        |

**15.2. Stoffsicherheitsbeurteilung**

Eine Stoffsicherheitsbeurteilung wurde nicht durchgeführt.

**Nationale Vorschriften/Hinweise (Deutschland):**

|                                   |                                                                                             |
|-----------------------------------|---------------------------------------------------------------------------------------------|
| WGK:                              | 2, wassergefährdendes Produkt. (VwVwS vom 27. Juli 2005 )<br>Einstufung nach Mischungsregel |
| BG-Vorschriften, -Regeln, -Infos: | BG-Merkblatt: BGI 621 Lösemittel                                                            |
| Lagerklasse gemäß TRGS 510:       | 2B                                                                                          |

**ABSCHNITT 16: Sonstige Angaben**

Die Kennzeichnung des Produktes ist in Kapitel 2 aufgeführt. Vollständiger Wortlaut aller Abkürzungen im vorliegenden Sicherheitsdatenblatt sind wie folgt:

H220 Extrem entzündbares Gas.  
H226 Flüssigkeit und Dampf entzündbar.  
H280 Enthält Gas unter Druck; kann bei Erhitzen explodieren.  
H304 Kann bei Verschlucken und Eindringen in die Atemwege tödlich sein.  
H336 Kann Schläfrigkeit und Benommenheit verursachen.  
H413 Kann für Wasserorganismen schädlich sein, mit langfristiger Wirkung.

**Weitere Informationen:**

Die Angaben stützen sich auf den heutigen Stand unserer Kenntnisse und beziehen sich auf das Produkt im Anlieferungszustand. Sie sollen unsere Produkte im Hinblick auf Sicherheitserfordernisse beschreiben und haben somit nicht die Bedeutung, bestimmte Eigenschaften zuzusichern.

**Kennzeichnungselemente (DPD):**

F+ - Hochentzündlich

**R-Sätze:**

R12 Hochentzündlich.  
R66 Wiederholter Kontakt kann zu spröder oder rissiger Haut führen.  
R67 Dämpfe können Schläfrigkeit und Benommenheit verursachen.

**S-Sätze:**

S16 Von Zündquellen fernhalten - Nicht rauchen.  
S23 Aerosol nicht einatmen.  
S51 Nur in gut gelüfteten Bereichen verwenden.

**Besondere Kennzeichnung:**

Behälter steht unter Druck. Vor Sonnenbestrahlung und Temperaturen über 50 °C schützen. Auch nach Gebrauch nicht gewaltsam öffnen oder verbrennen. Nicht gegen Flamme oder auf glühenden Gegenstand sprühen. Von Zündquellen fernhalten - Nicht rauchen. Darf nicht in die Hände von Kindern gelangen.

**Relevante Änderungen werden in diesem Sicherheitsdatenblatt mit senkrechten Linien am linken Rand gezeigt. Entsprechender Text erscheint in einer anderen Farbe und in geschatteten Feldern.**

